



## **Aufruf zur Demonstration am 22. April 2026 in Berlin**

**\*\*Deutsche Welle stärken! Für Dialog und Medienfreiheit – weltweit! \*\***

**Die Welt braucht eine unabhängige Stimme aus der Mitte Europas. Freie Medien sind keine Verhandlungsmasse.**

Die Deutsche Welle ist eine unverzichtbare Stimme für Demokratie, Dialog und unabhängigen Journalismus. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen hat sie ihre weltweite Reichweite deutlich ausgebaut: Mit Angeboten in **32 Sprachen** erreicht die DW inzwischen **337 Millionen Menschen pro Woche** – ein zentraler Beitrag im Kampf gegen Desinformation, Propaganda und autokratische Tendenzen.

Doch dieser Erfolg ist bedroht.

**Der Bund hat das Budget der Deutschen Welle für 2026 drastisch gekürzt, obwohl im Koalitionsvertrag vereinbart ist, die DW zu stärken.**

Die Folgen des Finanzlochs sind dramatisch:


- **ungefähr 200 Beschäftigte (umgerechnet 160 Vollzeitstellen)** sind betroffen
- **wichtige Zukunftsinvestitionen** werden auf unbestimmte Zeit verschoben


In einer Welt, in der unabhängige Medien täglich unter Beschuss stehen, ist das ein fatales Signal.

Darum sagen wir: **Gerade jetzt muss die Deutsche Welle gestärkt werden!**

---


 **Demo**


 **Mittwoch, 22. April 2026**

 **14:00 Uhr**

Treffpunkt:  **Alexanderplatz / Ecke Dircksenstraße**

 **Kundgebung**

 **Mittwoch, 22. April 2026**

 **ab 15:00 Uhr**

Ort:  **Brandenburger Tor (Platz des 18. März), 10117 Berlin**

---

**Kommt zahlreich!**

Für eine starke Deutsche Welle.

Für Medienfreiheit.

Für Demokratie – weltweit.\*\*

*Aktionsbündnis Deutsche Welle*

*V.i.S.d.P. Ute Walter*